

Freie Unterrichtsgestaltung?

Beitrag von „Friesin“ vom 5. März 2014 19:38

[Zitat von Jule13](#)

Nein, der Korrekturaufwand in Latein ist nicht vergleichbar mit dem in Deutsch. Eine Übersetzung ist schneller korrigiert als ein Aufsatz. Und der Aufsatzteil in einer Lateinklausur hält sich sehr in Grenzen.



Sicherlich ist der Aufwand nicht mit dem bei einer Deutscharbeit-Korrektur vergleichbar, aber sehr in Grenzen hält sich da gar nichts. Das ist genauso ein Vorurteil wie folgendes

Zitat

Man sollte aber auch - oder vielleicht gerade - im Lateinunterricht auf einen Methodenmix Wert legen. Gerade dieses Fach läuft Gefahr, schnell sehr eintönig zu werden. Und da sich überproportional viele konservative Frontalpauker in Latein-Fachschaften finden, hat das Fach auch den entsprechenden Ruf.

Das zeigt mir nur, dass von der modernen Lateindidaktik einfach nichts weißt.

Tut mir Leid, das ist reine Vorurteilspolemik. Stammtischniveau. 